

# NACHBEHANDLUNGSSCHEMA

Bei

## Patellaluxation

durchgeführte

## **MPFL-Plastik**

Ersatz des Ligamentum patellofemorale mediale durch eine körpereigene Sehne

**Partnerschaftsgesellschaft** 

### Am Dreilingsberg 7 23570 Lübeck – Travemünde

Dr. med. Gassan Abdel Kader

Dr. med. Laif Casper Dr. med. Rafael Kunze

Dr. med. Hendrik Behrendt (Ang. Arzt) Dr. med. Stefan Sommer (Ang. Arzt) Dr. med. Oskar Theuer (Ang. Arzt Dr. med. Evelyn Kiehne (Ang. Ärztin)

Telefon 04502 - 30 7 30 Fax 04502 - 30 7 315

E-Mail kontakt@chirurgen-travemuende.de Internet www.chirurgen-travemuende.de

Stand 01.07.2019

#### Ruhigstellung:

Ab ersten Tag Bewegungsorthese (z.B. Patella-Pro® von Ottobock®) für 12 Wochen.

#### Physikalische Therapie:

Kryotherapie (Kryo-Cuff). Muskelaufbau- und Koordinationstraining. Aktive Muskulus quadrizeps-Übungen ab dem ersten Tag. Lymphdrainage für 3 Wochen.

#### Bewegungsausmaße:

postoperative Woche	Ext./Flex.		Belastung
12.	aktiv 0°/0°/90°	Isometrische Übungen	10kg
36.	aktiv 0°/0°/90°	Koordinations- bzw.	Volle Belastung
Ab 7.	freie Beweglichkeit	Proprioceptionstraining	

#### Sportliche Aktivitäten:

Ab 7. Woche ist in der Regel Autofahren möglich

Nach 12. Woche: Rasanz-, Kontakt- und Kampfsport und leichtes Lauftraining

Regelmäßige Wundkontrollen und Entfernung des Hautnahtmaterials am 7.-12. postoperativen Tag, ab dem Folgetag ist ein pflasterfreies Duschen möglich.

Bei Komplikationen oder Auftreten von zunehmender Rötung, Schwellung oder Überwärmung sofortige Wiedervorstellung in der Sprechstunde Ihres Operateurs.

Das o.g. Schema ist als Standard zu sehen, von dem im Einzelfall abgewichen werden kann.